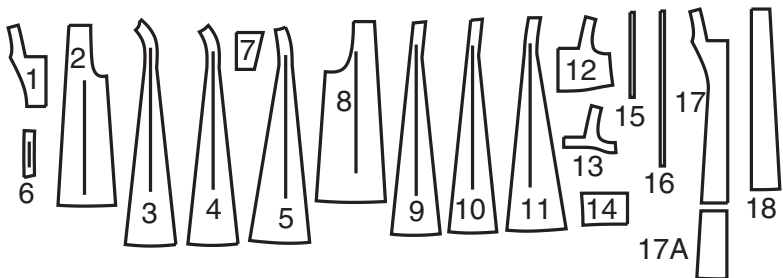


18 SCHNITTEILE

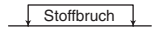


- 1 OBERES VORDERTEIL - A,B
- 2 UNTERES VORDERTEIL - A,B
- 3 MITTLERES VORDERTEIL - A,B,C
- 4 MITTLERES SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 5 SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 6 RÜCKW. TRÄGER - A,B,C
- 7 OBERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 8 UNTERES RÜCKENTEIL - A,B
- 9 MITTLERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 10 SEITL. SEITL. RÜCKENTEIL - A,B,C
- 11 SEITL. RÜCKENTEIL - A,B,C
- 12 VORD. BESATZ - A,B,C
- 13 VORDERE EINLAGE - A,B,C
- 14 RÜCKW. BESATZ - A,B,C
- 15 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - A,B,C
- 16 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B,C
- 17(17A) VORDERTEIL C
- 18 UNTERES RÜCKENTEIL- C

MUSTERMARKIERUNGEN



**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



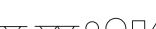
**FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



**KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



**KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

**NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

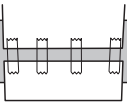
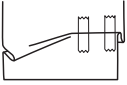
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

**ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

**ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



**SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

**KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

**\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

**HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

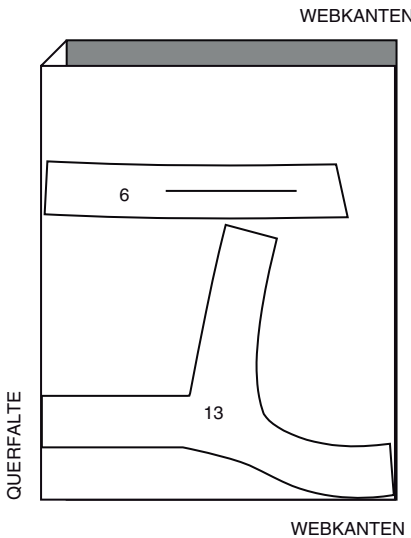
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

EINLAGE A,B,C

TEILE: 6 13

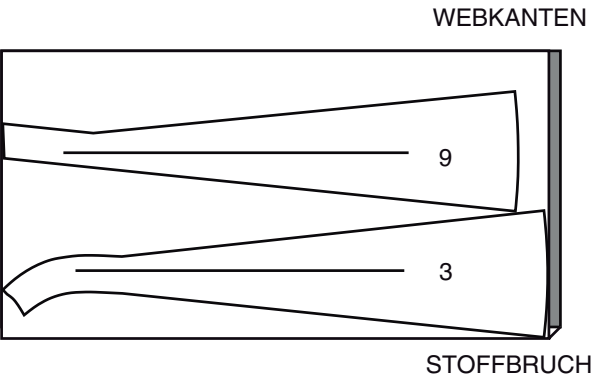
51 CM  
OHNE STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



GARNITURSTOFF B1

TEILE: 3 9

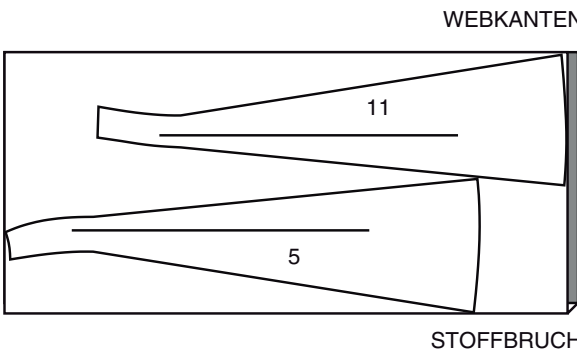
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



GARNITURSTOFF B3

TEILE: 5 11

150 CM  
MIT  
STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

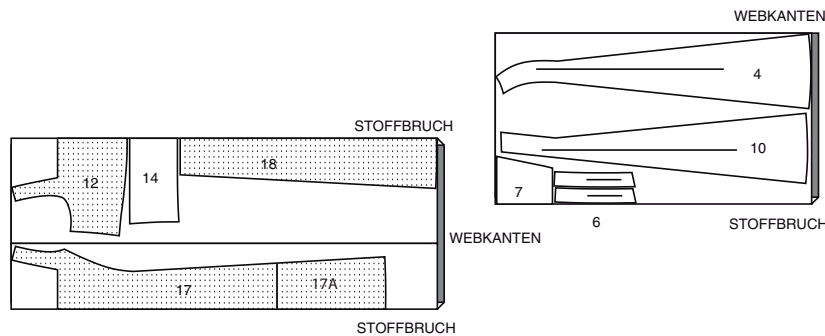


**HINWEIS:** VERBINDEN SIE VOR DEM ZUSCHNEIDEN DES STOFFES DIE STÜCKE IN KLAMMERN MIT DEN ENTSPRECHENDEN STÜCKEN, INDEM SIE DIE ANWEISUNGEN AUF DEN STOFFMUSTERN BEFOLGEN.

KLEID C

TEILE: 4 6 7 10 12 14 17(17A) 18

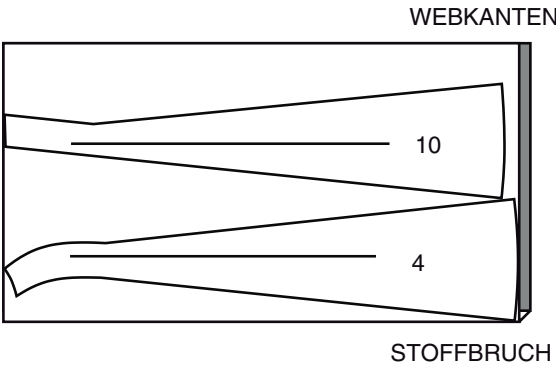
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



GARNITURSTOFF B2

TEILE: 4 10

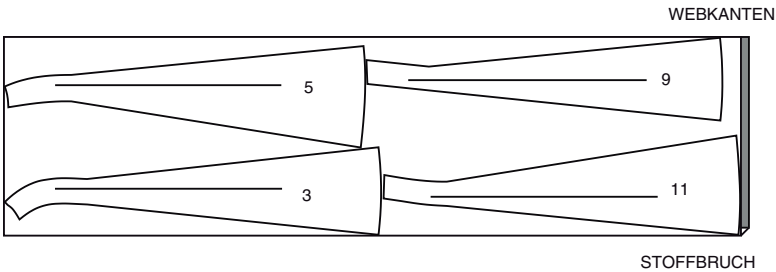
150 CM  
MIT  
STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



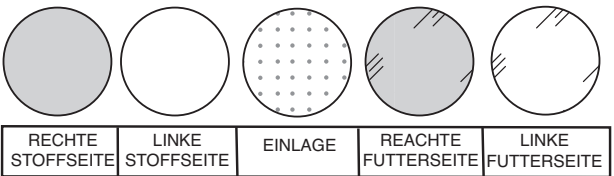
GARNITURSTOFF C

TEILE: 3 5 9 11

150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

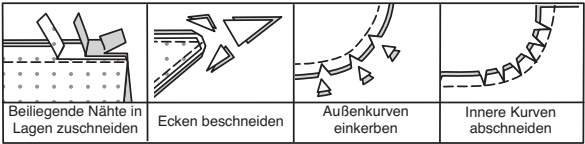


NÄHINFORMATIONEN  
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

**EINHALTEN/EINREIHEN** - siehe **Kräuseln**: Video "**Zweireihige Kräuseln nähen**".

**SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "**Schmale Säume nähen**".

**VERSTÄRKEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video „**Verstärken**“.

**ABSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man abstept**".

**BESCHNEIDEN**– siehe wie zu **Nähen**: Video "**Wie man die Nähte beschneidet, einschneidet und überlagert**".

**UNTERSTEPHEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man unterstept**".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](https://simplicity.com/sewingtutorials).

**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.**

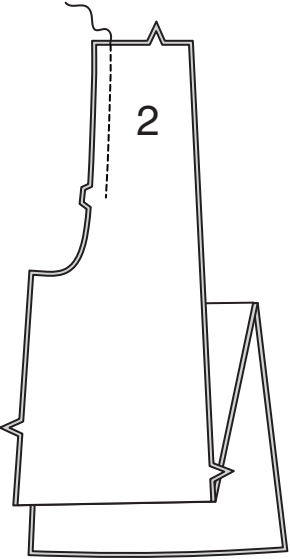
JUMPSUIT A, B ODER KLEID C

**HINWEIS:** Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

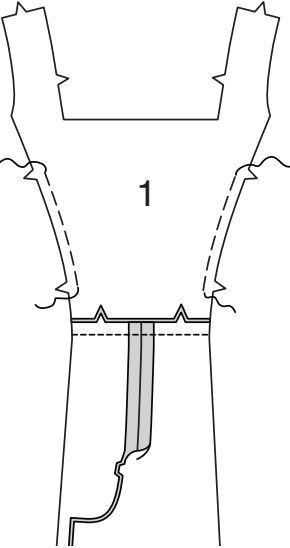
VORDERTEIL

MODELLE A, B:

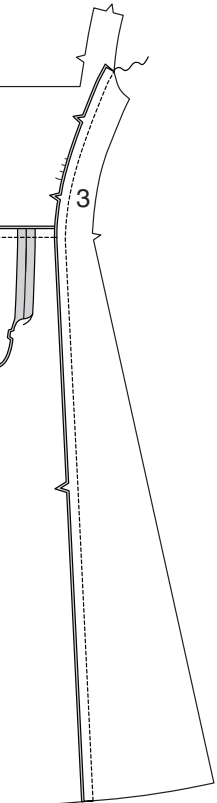
Stecken Sie die **UNTEREN VORDERTEILE** (2) an der vorderen Mittelnäht zusammen, wobei die Doppelkerben übereinstimmen. Nähen Sie die Naht oberhalb der Kerben.



**HALTEN** Sie die Seitenkanten des **OBEREN VORDERTEILS** (1) zwischen den Kerben **EIN**. Nähen Sie das untere Vorderteil an das obere Vorderteil an der Taillennaht, wobei die Mitten übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zum oberen Vorderteil hin.

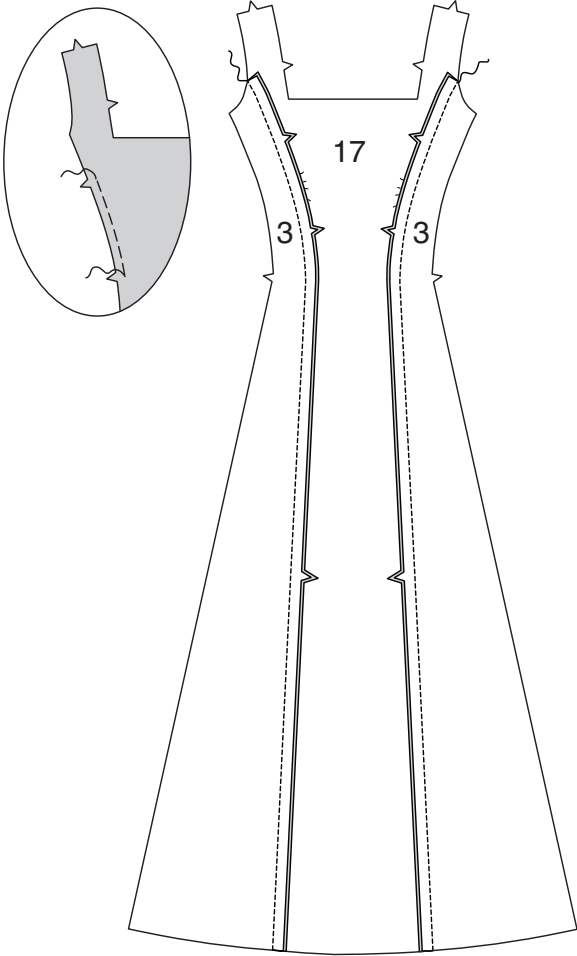


Stecken Sie die **MITTLEREN VORDERTEILE** (3) auf das Vorderteil an den Seiten, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.



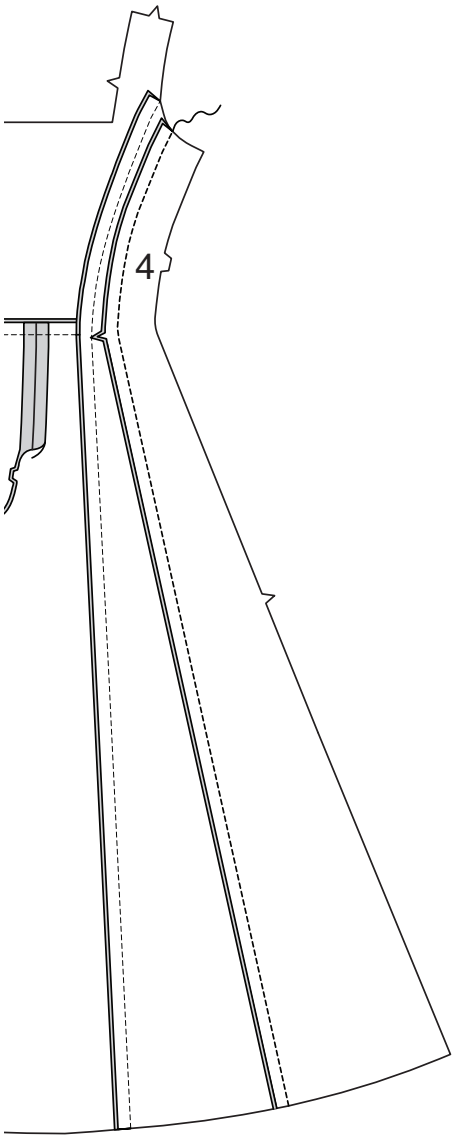
MODELL C:

**HALTEN** Sie die Seitenkanten des **VORDERTEILS** (17) zwischen den Kerben **EIN**. Stecken Sie die **MITTLEREN VORDERTEILE** (3) auf das Vorderteil an den Seiten, wobei die Einzelkerben übereinstimmen. Passen Sie die Weite an. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.

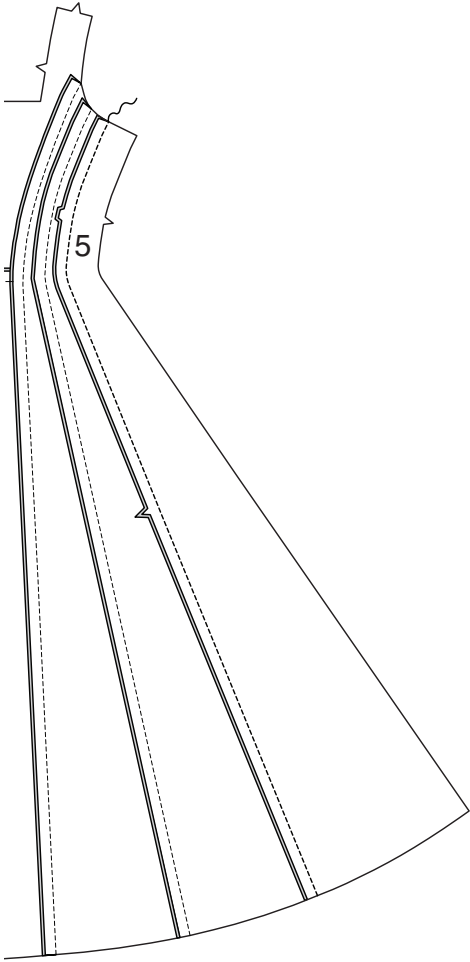


ALLE MODELLE:

Stecken Sie die **MITTLEREN SEITL. VORDERTEILE** (4) an den mittleren Vorderteilen an den Seiten, wobei die Einzelkerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.

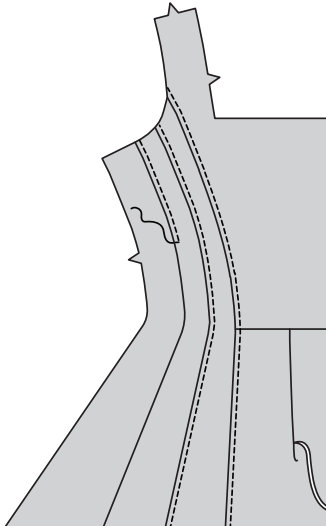


Stecken Sie die **SEITL. VORDERTEILE** (5) auf die mittleren seitlichen Vorderteilen an den Seiten fest, wobei die Doppelkerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.



MODELL A:

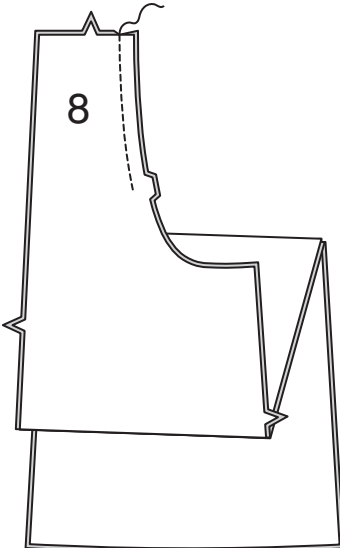
**STEPHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE** das Vorderteil, das mittlere Vorderteil und das mittlere seitl. Vorderteil 6 mm von den Nähten **AB**.



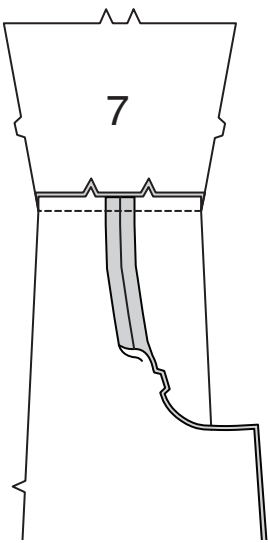
RÜCKENTEIL

MODELLE A, B:

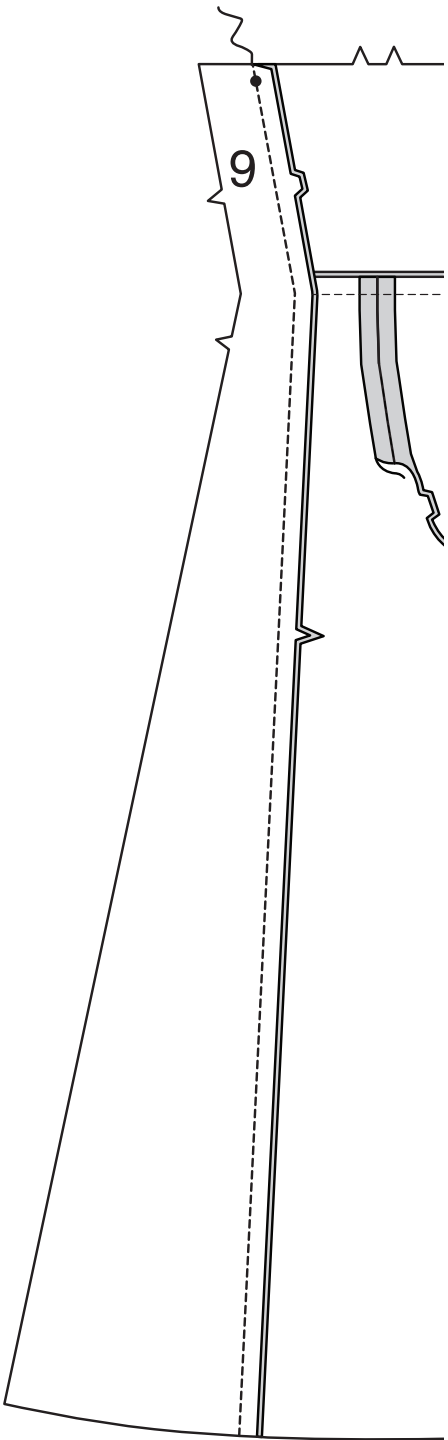
Nähen Sie die **UNTEREN RÜCKENTEILE** (8) an der hinteren Mittelnäht zusammen, wobei die dreifachen Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Naht oberhalb der Kerben.



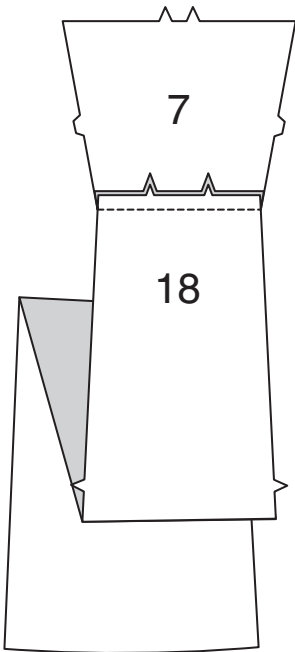
Nähen Sie das untere Rückenteil an das OBERE RÜCKENTEIL an der Taillennaht, wobei die Mitten übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte zum oberen Rückenteil hin.



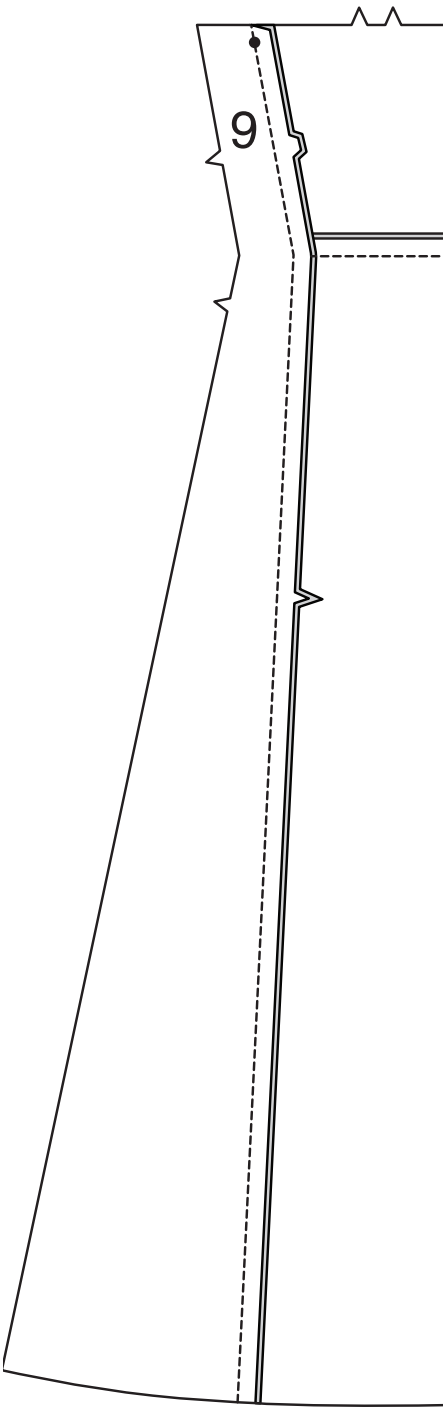
Stecken Sie die MITTLEREN RÜCKENTEILE (9) auf das Rückenteil an den Seiten, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.



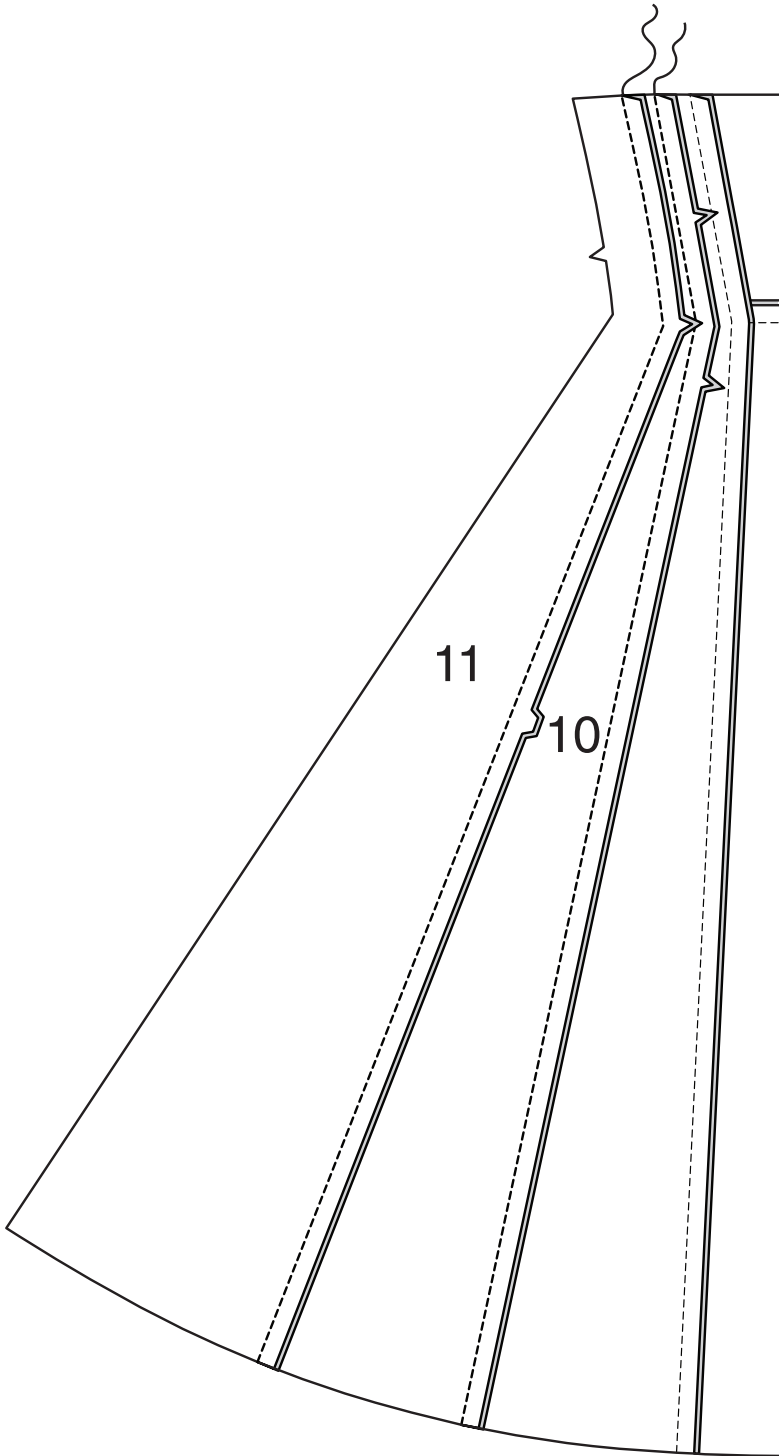
**MODELL C:**  
Nähen Sie das OBERE RÜCKENTEIL (7) an das UNTERE RÜCKENTEIL (18) an der Taillennaht, wobei die Mitten übereinstimmen. Bügeln Sie die Nähte zum oberen Rückenteil hin.



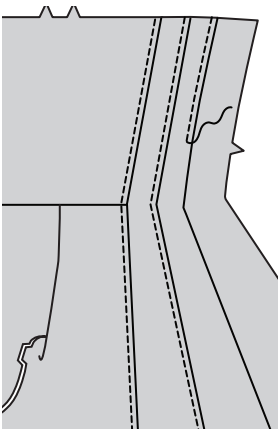
Stecken Sie die MITTLEREN RÜCKENTEILE (9) auf das Rückenteil an den Seiten, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zur hinteren Mitte hin.



**ALLE MODELLE:**  
Stecken Sie die MITTLEREN SEITL. RÜCKENTEILE (10) an den mittleren Rückenteile an den Seiten, wobei die Einzelkerben übereinstimmen. Nähen Sie. Stecken Sie die SEITL. RÜCKENTEILE (11) auf die mittleren seitlichen Rückenteile an den Seiten, wobei die Einzel- und Doppelkerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zur hinteren Mitte hin.

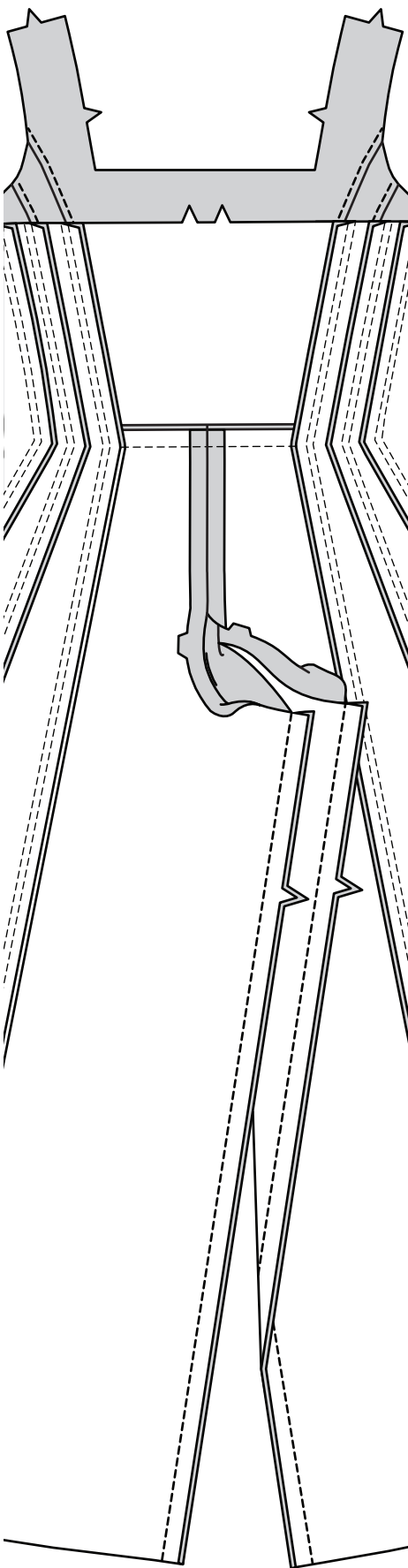


**MODELL A:**  
**STEPHEN** Sie auf der AUSSENSEITE das Rückenteil, das mittlere Rückenteil und das mittlere seitliche Rückenteil 6 mm von den Nähten entfernt fest **AB**.

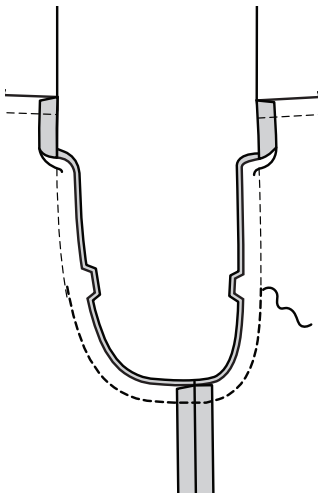


**VORDERERE UND RÜCKWÄRTIGE NÄHTE**

**MODELLE A, B:**  
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinnähten.

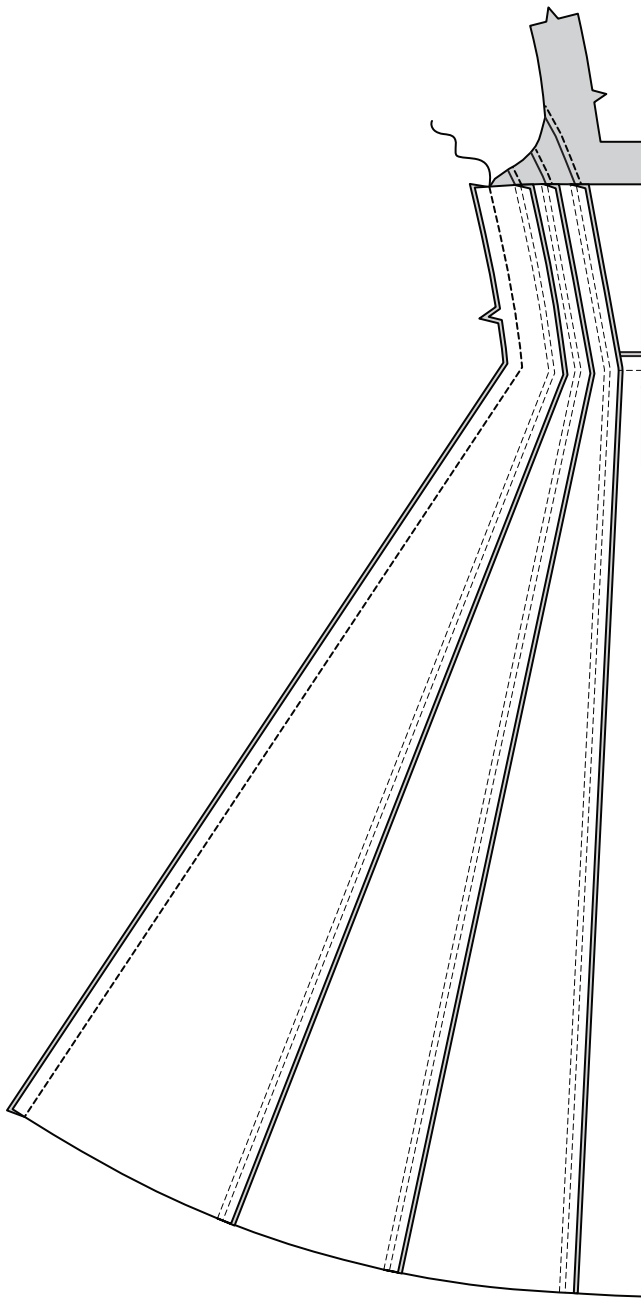


Stecken Sie den Rest der Mittelnäht, wobei die inneren Beinnähte übereinstimmen. Nähen Sie, schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. **VERSTÄRKEN** Sie die Naht zwischen den Kerben.





ALLE MODELLE:  
Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.

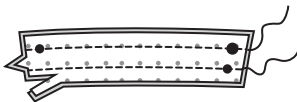


TRÄGER

Bringen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers auf der linken Seite der Teile der RÜCKW. TRÄGER (6) an.



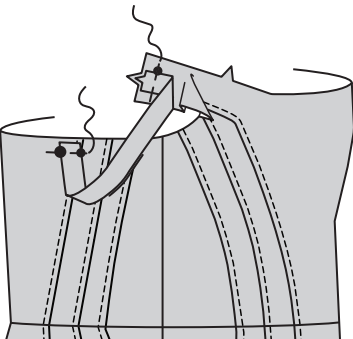
Nähen Sie für jeden Träger einen mit Einlage versehenen Träger an einen nicht mit Einlage versehenen Träger, lassen Sie dabei die Enden offen.  
**BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



Wenden Sie den Träger; bügeln Sie ihn leicht.



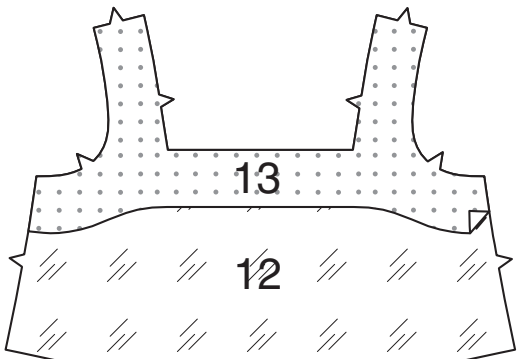
Heften Sie auf der Außenseite den Träger (mit Einlage) an die Oberkanten des Kleidungsstücks, wobei die Kerben, kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Nahtzugabe auf dem Vorderteil frei bleibt.



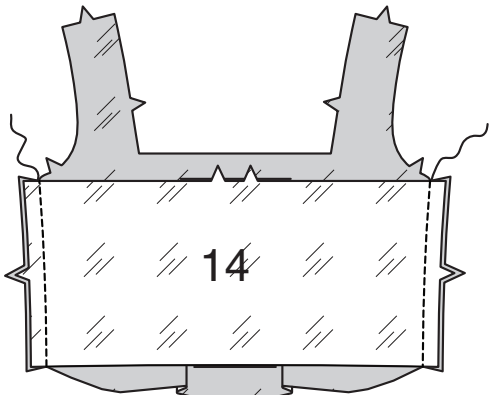
BH

**HINWEIS:** Die Besatzteile werden als Futter dargestellt und nach dem Zusammennähen an den Seiten als BH bezeichnet.

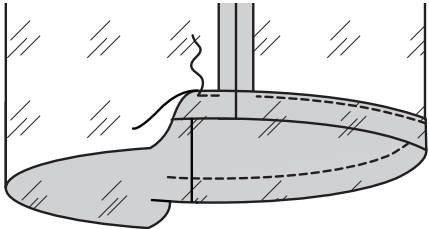
Bringen Sie die VORDERE EINLAGE (13) auf die linke Seite des VORDEREN BESATZES (12), wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.



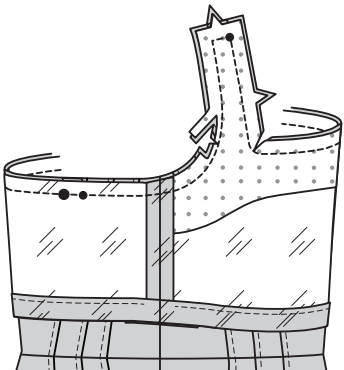
Nähen Sie den vorderen Besatz an den Seiten an den RÜCKW. BESATZ (14).



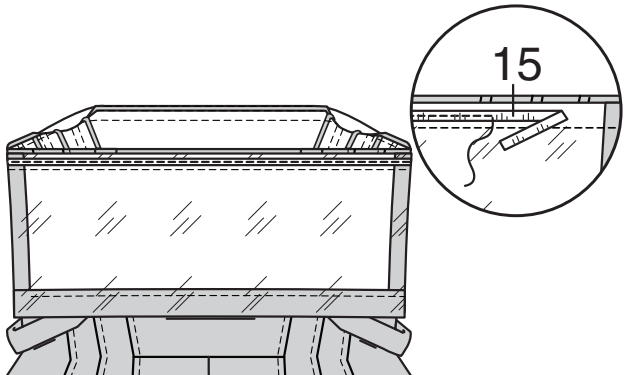
Drehen Sie die untere Kante des BHs entlang der Faltlinie nach innen; bügeln.  
Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



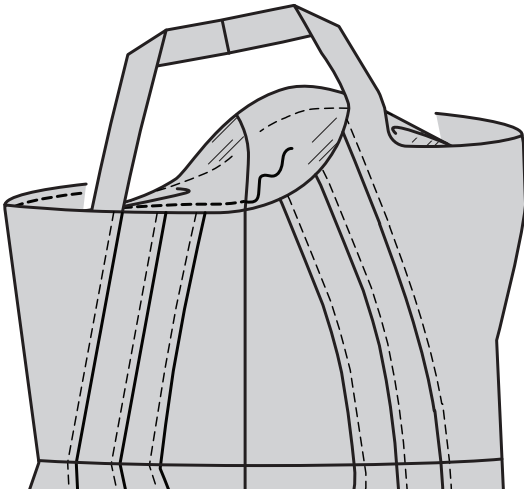
Stecken Sie den BH auf die oberen Kanten des Kleidungsstücks (über den Trägern) rechts auf rechts, wobei die Mittelpunkte, die Seitennähte sowie die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Steppen Sie, wobei Sie an den Ecken der vorderen Schultern drehen.  
**BESCHNEIDEN** Sie nur die Ecken und die vordere Nahtzugabe und verjüngen Sie sie etwa 5 cm von der Seitennaht entfernt, wie abgebildet, auf Null. (Sie benötigen die volle Nahtzugabe auf dem Rückenteil für die elastische Applikation).



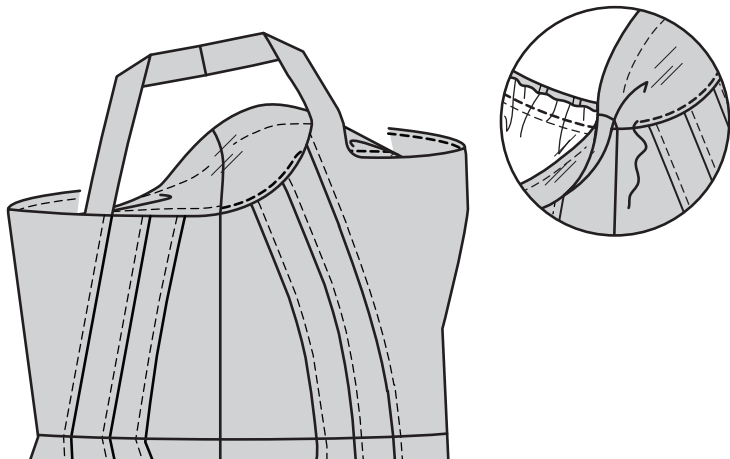
Schneiden Sie ein Stück 6 mm Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (4) zu.  
Stecken Sie das Gummiband auf die rückwärtige Nahtzugabe, wobei die Innenkante entlang der Naht liegt und die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen.  
Nähen Sie entlang der Mitte des Bandes, wobei Sie das Gummiband beim Nähen leicht dehnen und den Rest des Kleidungsstücks aus dem Weg halten.  
**BESCHNEIDEN** Sie den Rest der vorderen Armausschnittnähte.



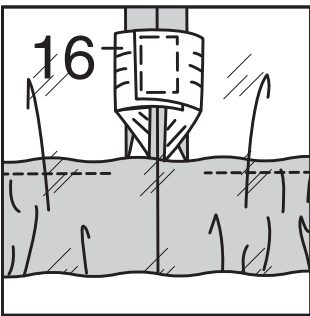
Trennen Sie die Rückseite des BHs vom Kleid. Bügeln Sie leicht, bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung BH.  
**STEPPEN** Sie auf der rechten Seite die Rückseite des BHs mit 6 mm Abstand zur Naht zwischen den Seitennähten durch den BH und die Nahtzugaben **AB**, wobei Sie das Gummiband beim Nähen leicht dehnen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Nähen das Kleidungsstück nicht mitfassen.



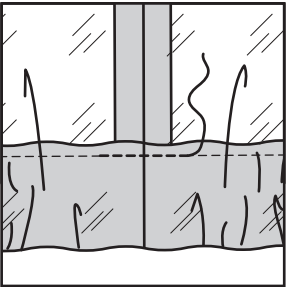
Wenden Sie den BH auf die rechte Seite und ziehen Sie die Träger heraus. Leicht bügeln.  
**STEPPEN** Sie den vorderen Armausschnitt so weit wie möglich **UNTER** und beginnen Sie dabei an der Seitennaht.



Schneiden Sie ein Stück 2.5 cm Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR DAS GUMMIBAND (16) zu. Stecken Sie das Gummiband durch die Öffnung in dem unteren Tunnel. Überlappen Sie die Enden und nähen Sie sie fest zusammen.



Nähen Sie die Öffnung geschlossen.  
Falls gewünscht, nähen Sie in der Rille jeder Seitennaht durch alle Dicken des Tunnels, um ein Verdrehen zu verhindern.



**ABSCHLUSS**  
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Kleidungsstücks.

